

Nicola Ciliax-Kindling Am Wasserturm 10 Mobil: 0172 / 53 245 70
Fraktionsvorsitzende 51519 Odenthal Telefax: 02174 / 743912
Email: nicola.ciliax-kindling@cdu-odenthal.de



www.cdu-odenthal.de

Gemeinde Odenthal
Herrn Bürgermeister Robert Lennerts
Altenberger-Dom-Str. 31
51519 Odenthal

Odenthal, den 03.06.2019

Antrag der CDU Fraktion zum Haupt-und Finanzausschuss am 02.07.2019
Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lennerts,

Die CDU Fraktion im Rat der Gemeinde Odenthal beantragt, im Haupt und Finanzausschuss über das Thema Emergency Eye zu beraten und einen entsprechenden Beschluss für den Rat zu fassen:

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung der Gemeinde, zu prüfen, ob die Einführung des sogenannten „**Emergency-Eye**“ in Odenthal bei der Freiwilligen Feuerwehr realisierbar ist. Zu prüfen sind bitte sowohl die Punkte der Umsetzbarkeit, die Kosten und, ob die Infrastruktur in Odenthal die Einführung eines solchen Programmes unterstützt bzw. die Herstellung der passenden Infrastruktur nicht zu teuer ist.

Begründung: Das „Emergency-Eye“ ist eine Technologie, bei welcher die Leitstelle der Feuerwehr den Anrufern eine SMS sendet. In dieser SMS ist ein Link enthalten. Beim Aktivieren des Links, ist es der Feuerwehr Leitzentrale möglich auf das GPS Signal des Anrufers zuzugreifen und dessen Standort zu orten. Des Weiteren ist es der Feuerwehr möglich, auf die Kamera des Anrufers zuzugreifen und dadurch die Lage vor Ort selbst direkt einzuschätzen sowie weitere Hilfeleistung sofort per Telefon zu leisten. Beide Funktionen sind nur durch die Aktivierung des Links durch den Anrufer möglich und werden nach dem Einsatz wieder beendet. Ein weiterer Datenaustausch nach dem Einsatz findet nicht statt. Die Emergency-Eye Technologie hilft der Feuerwehr, die in Not befindliche Person sofort direkt und relativ zuverlässig zu orten. Dadurch können die Rettungskräfte sich manchmal schneller auf den Weg machen, als wenn die Person versucht zu beschreiben, wo Sie sich zurzeit befinden. Besonders wichtig ist dies bei Notrufen aus dem offeneren Gelände, im Wald und der freien Natur. Der zweite Vorteil an der Technologie ist der Zugriff auf die Kamera. Dadurch ist es der Leitstelle möglich, die Situation vor Ort direkt selbst einzuschätzen und an Hand dessen ein angemessenes Kräfteaufkommen zu entsenden. Dadurch können später nicht benötigte Einsatzmittel geschont und für andere Einsätze freigehalten werden, beziehungsweise können sofort die richtigen Einsatzmittel und die richtige Anzahl entsendet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Nicola Ciliax-Kindling
Fraktionsvorsitzende